



Ravensburg, 6. Dezember 2023

Mehr Busse - täglich und im Stundentakt Immenstaad, Markdorf, Deggenhausertal, Frickingen, Salemertal

Erneut verbessern der Bodenseekreis und die Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB) das Nahverkehrsangebot im Raum Immenstaad, Markdorf, Deggenhausertal, Frickingen und Salemertal. Jeden Tag - jede Stunde, so lautet der Grundsatz. Zwischen Immenstaad und Markdorf sowie zwischen Neufrach und Beuren fährt sogar jede halbe Stunde ein Bus.

Die bisherige Linie 7384 Deggenhausen - Wittenhofen - Markdorf fährt künftig mindestens stündlich, auch am Wochenende, und wird bis Immenstaad verlängert. Fahrgäste aus dem Deggenhausertal haben am Bahnhof in Markdorf Anschluss zu den Zügen von und nach Friedrichshafen.

Die bisherige Linie 7396 Immenstaad - Markdorf - Salem fährt künftig ebenfalls stündlich, auch am Wochenende, und wird bis über Weildorf, Beuren und Leustetten bis Frickingen verlängert. In Frickingen besteht Anschluss in Richtung Altheim, Lippertsreute, Owingen und Überlingen. In Markdorf besteht Anschluss von und zum Regiobus 700 Ravensburg - Konstanz. In Immenstaad besteht Anschluss von und zur Seelinie 7395 in Richtung Friedrichshafen sowie Hagnau, Meersburg und Überlingen. Von der Verlängerung bis Frickingen profitiert aber auch das Salemertal: Auf der Achse Neufrach - Mimmensee - Gemeinde Mitte - Stefansfeld - Weildorf - Beuren entsteht im Zusammenspiel mit der Linie 7397 ein angenäherter 30-Minuten-Takt. Zudem bestehen aus Richtung Salemertal am Bahnhof in Salem Anschlüsse zu den Zügen der Linie IRE3 nach Friedrichshafen und Basel.

Durch die Kombination der Linien 7384 und 7396 ergibt sich auch zwischen Immenstaad und Markdorf ein angenäherter 30-Minuten-Takt. So entstehen viele neue, attraktive Fahrtmöglichkeiten - unter anderem für Berufstätige in den Gewerbegebieten von Markdorf und Immenstaad.

Die Linie 7382 Meersburg - Markdorf erfährt ebenfalls leichte Veränderungen. Sie erreicht künftig auch den Markdorfer Bahnhof. Abfahrt in Markdorf ist stets drei Minuten früher als bisher, um bessere Anschlüsse in Meersburg zu erreichen.

Der neue Fahrplan gilt ab dem kommenden Sonntag, 10. Dezember. Alle Verbindungen von Haltestelle zu Haltestelle finden Fahrgäste in der elektronischen Fahrplanauskunft, etwa auf www.bodo.de und in der bodo-FahrplanApp. Die Fahrplantabellen der einzelnen Linien sind zudem auf www.bodo.de unter „Fahrpläne & Linien“ im PDF-Format verfügbar.

Pressekontakt

Felix Löffelholz (montags bis donnerstags)

Tel.: 0751 361 41 33

Anne Hackert (freitags)

Tel. 0751 361 41 34

E-Mail: presse@bodo.de